

Klaus Kuhn

Korrektur und Ergänzung des Beitrags:

Käfer und Wanzen einer Ausgleichsfläche im Augsburgener Süden bei Bannacker (Insecta: Coleoptera; Heteroptera)

Eine Nachbestimmung einer Wanzenart erfordert eine Korrektur eines Beitrags. Dies wird zum Anlass genommen auch die inzwischen neu bestimmten und gefundenen Arten des Gebietes zu ergänzen.

Im Beitrag Käfer und Wanzen einer Ausgleichsfläche im Augsburgener Süden bei Bannacker (Insecta: Coleoptera; Heteroptera), (KUHNS 2018) wurde auf Seite 68 die Bodenwanzenart (Lygaeidae) *Taphropeltus hamulatus* angegeben. Eine Nachbestimmung, die freundlicherweise von Herrn Markus Bräu durchgeführt wurde ergab, dass es sich um *Taphropeltus contractus* handelt.

Bei den Käfern konnten 18 weitere Arten ergänzt werden, teils durch Bestimmung von älterem Material, aber überwiegend durch eine weitere Exkursion am 27.6.2020.

01-.0793.002.-	<i>Paradromius</i>	<i>linearis</i>	
23-.203-.003.-	<i>Ilyobates</i>	<i>nigricollis</i>	
23-.237-.038.-	<i>Aleochara</i>	<i>ruficornis</i>	
30-.005-.009.-	<i>Dasytes</i>	<i>aeratus</i>	
55-.014-.045.-	<i>Atomaria</i>	<i>nigrirostris</i>	det. Esser
58-.007-.006.-	<i>Corticaria</i>	<i>umbilicata</i>	
73-.004-.012.-	<i>Anaspis</i>	<i>thoracica</i>	
79-.011-.043.-	<i>Mordellistena</i>	<i>purpureonigrans</i>	det. Fuchs
79-.011-.044.-	<i>Mordellistena</i>	<i>pumila</i>	det. Fuchs
82-.007-.005.-	<i>Isomira</i>	<i>murina</i>	
88-.009-.004.-	<i>Labidostomis</i>	<i>longimana</i>	
88-.045-.008.-	<i>Luperus</i>	<i>luperus</i>	
88-.064-.001.-	<i>Podagrica</i>	<i>fuscicornis</i>	
88-.076-.015.-	<i>Cassida</i>	<i>rubiginosa</i>	
923.002-.003.-	<i>Pselaphorhynchites</i>	<i>longiceps</i>	
925.025-.001.-	<i>Pseudoperapion</i>	<i>brevirostre</i>	
93-.1481.001.-	<i>Auleutes</i>	<i>epilobii</i>	
93-.163-.023.-	<i>Ceutorhynchus</i>	<i>pallidactylus</i>	

Damit sind aktuell von der Ausgleichsfläche bei Bannacker insgesamt 218 Käferarten bekannt.

Unter den neuen Käfern war der in Bayern nur selten gefundene Weidenröschen-Gallrüssler (*Auleutes epilobii*). Die Art lebt nur an Wald-Weidenröschen (*Epilobium angustifolium*) und legt dort ihre Eier in den Stängel. Die Larven minieren im Stängel und erzeugen dort eine ovale Stängelgalle (RHEINHEIMER & HASSLER 2010).

Dank:

Den Herren Markus Bräu, Herbert Fuchs und Jens Esser möchte ich für die Bestimmung kritischer Arten danken.

Literatur:

KUHN, K. (2018): Käfer und Wanzen einer Ausgleichsfläche im Augsburgener Süden bei Bannacker (Insecta: Coleoptera; Heteroptera). – Ber. Naturwiss. Ver. F. Schwaben 122: 60 – 70.

RHEINHEIMER, J. & M. HASSLER (2010): Die Rüsselkäfer Baden-Württembergs – Verlag Regionalkultur 944 S.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg](#)

Jahr/Year: 2020

Band/Volume: [124](#)

Autor(en)/Author(s): Kuhn Klaus

Artikel/Article: [Korrektur und Ergänzung des Beitrags: Käfer und Wanzen einer Ausgleichsfläche im Augsburger Süden bei Bannacker \(Insecta: Coleoptera: Heteroptera\) 99-100](#)